

## Freiwilligenagenturen gestalten Gesellschaft und Demokratie

### Kasseler Positionen zur 25. bagfa-Jahrestagung

*Die vorliegenden Positionen zur Arbeit und Wirkung von Freiwilligenagenturen sind das Ergebnis der 25. Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen e.V. (bagfa) in Kassel. Vertreter:innen von Freiwilligenagenturen aus ganz Deutschland diskutierten und verabschiedeten diese Positionen am 5. Juni 2024. Sie verdeutlichen die Wirkung von Freiwilligenagenturen für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und möchten Impulse zur Weiterentwicklung des freiwilligen Engagements geben.*

#### Präambel

Freiwilliges, bürgerschaftliches und zivilgesellschaftliches Engagement sowie Ehrenamt<sup>1</sup> sind wichtige Säulen für unsere Demokratie und entscheidende Faktoren für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sie sind gelebte demokratische Mitgestaltung und Beteiligung vor Ort und finden in Organisationen, Vereinen, Initiativen oder informellen Zusammenschlüssen statt.

Im freiwilligen Engagement erfahren Menschen – unabhängig von sozialem Status, Herkunft und individueller Biografie – Selbstwirksamkeit, erleben Begegnung und erhalten die Möglichkeit, ihre Umgebung zu gestalten. Freiwillige übernehmen dabei Verantwortung für ihre Mitmenschen und ihr Umfeld. Damit trägt Engagement maßgeblich zu unserer gelebten Demokratie bei. Deutschlandweit, im ländlichen wie im urbanen Raum, haben sich Freiwilligenagenturen als wirksame Infrastruktureinrichtungen für freiwilliges Engagement etabliert. Dabei leisten sie einen nachhaltigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Gesellschaft. Sie sind in der Lage, gemeinsam mit Akteuren der Zivilgesellschaft innovative Antworten auf die drängenden gesellschaftlichen Herausforderungen zu entwickeln und stehen als verlässliche Kooperationspartner:innen in Netzwerken zur Lösung von Krisensituationen zur Seite.

Um auch weiterhin neue und zukunftsfähige engagementpolitische Weichen zu stellen, benötigen Freiwilligenagenturen stabile Rahmenbedingungen, eine nachhaltige Finanzierung, klare Handlungsspielräume und starke sektorenübergreifende Kooperationen<sup>2</sup>.

Folgende acht Positionen verorten Freiwilligenagenturen als Akteure des demokratischen Miteinanders in unserer Gesellschaft und zeigen die Wirkungen des freiwilligen Engagements auf:

## 1. Freiwilligenagenturen stärken freiwilliges Engagement

Jedes freiwillige Engagement prägt die Gesellschaft und unser Zusammenleben. Es hat einen eigenständigen Wert an sich. Freiwilligenagenturen setzen sich für die Anerkennung von Freiwilligen ein und sind Fürsprecher:innen für Engagement. Sie stärken dieses, indem sie als kompetente Anlaufstellen Menschen auf ihrem Weg zu einem Engagement informieren, beraten und qualifizieren. Sie unterstützen Vereine, Organisationen und Initiativen in der Zusammenarbeit mit Engagierten, entwickeln Konzepte sowie Projekte und sind verlässliche Kooperations- und Netzwerkpartner:innen auf lokaler Ebene. Als Engagement-Expert:innen kennen Freiwilligenagenturen die regionalen Gegebenheiten und Bedarfe vor Ort.

## 2. Freiwilligenagenturen fördern Demokratie und gesellschaftlichen Zusammenhalt

Durch die Förderung von freiwilligem Engagement tragen die Freiwilligenagenturen zu einer Gesellschaft des Zusammenhalts und des Miteinanders bei. Sie schaffen eine respektvolle und wertschätzende Atmosphäre, in der unterschiedliche Menschen Gehör finden. Sie stärken Demokratie vor Ort, indem sie Austausch, Begegnung und Mitgestaltung ermöglichen. Freiwilligenagenturen treten für eine offene und vielfältige Gesellschaft ein und positionieren sich für demokratische Werte, Menschenrechte und umfassende Teilhabe. Um eine demokratische und engagierte Gesellschaft zu sichern, agieren sie im Schulterschluss mit zivilgesellschaftlichen Organisationen und weiteren Akteuren.

## 3. Freiwilligenagenturen ermöglichen Inklusion, Diversität und das Miteinander der Generationen

Freiwilligenagenturen haben den Anspruch, unterschiedlichsten Menschen den Weg in ein freiwilliges Engagement zu ermöglichen - unabhängig von Alter, Geschlecht, Herkunft, Behinderung, sozialer Lage, sexueller Identität und weiteren persönlichen Merkmalen, die zu Diskriminierung führen können. Die Einbeziehung aller Menschen mit ihren Erfahrungen, (biografischen) Hintergründen und Ideen führt zu einem gleichberechtigten Miteinander und leistet einen Beitrag für eine vielfältige Gesellschaft. Freiwilligenagenturen berücksichtigen hierbei die spezifischen Bedürfnisse und Wünsche unterschiedlicher Menschen an ein Engagement und ermöglichen Vielfalt durch geeignete Engagementformen. Dabei denken sie demografische Entwicklungen und weitere strukturelle Gegebenheiten mit. Ziel ist es, miteinander im wiederkehrenden Reflexionsprozess Barrieren im Alltag zu erkennen und abzubauen, um Inklusion und Diversität zu leben – auch in den Freiwilligenagenturen selbst.

#### **4. Freiwilligenagenturen arbeiten zukunftsorientiert und stärken Nachhaltigkeit**

Die Freiwilligenagenturen setzen sich für eine gerechte und lebenswerte Welt für aktuelle und zukünftige Generationen ein. Mit ihrer vielfältigen Arbeit orientieren sie sich an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Dadurch tragen Freiwilligenagenturen Themen der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit sowohl nach innen als auch nach außen und erzielen somit eine gesellschaftliche Wirkung. Durch die Förderung von freiwilligem Engagement leisten die Agenturen einen Beitrag zur Lösung dringender Problemlagen.

#### **5. Freiwilligenagenturen verknüpfen Engagement und Digitalisierung**

Digitale Engagementmöglichkeiten bieten Potenziale für Freiwilligenagenturen. Flexibel, projektbasiert und vielfältig können neue Zielgruppen erreicht, digitale Teilhabe gestärkt und Menschen unabhängig von räumlichen und zeitlichen Barrieren zusammengebracht werden. Digitale Infrastruktur, Kommunikationsmittel, Künstliche Intelligenz und weitere Tools unterstützen und bereichern auch die Arbeit vor Ort, indem beispielsweise die Sichtbarkeit von Engagementangeboten erhöht und digitale Vermittlung ermöglicht wird. Freiwilligenagenturen reflektieren Risiken und sind sich ihrer Verantwortung für einen datensensiblen Umgang mit digitalen Möglichkeiten bewusst.

#### **6. Freiwilligenagenturen zeichnen sich durch Offenheit und Vernetzung aus**

Die Arbeit der Engagementförderung vor Ort lebt vom sektorübergreifenden Austausch und der Zusammenarbeit mit Akteuren der Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Wissenschaft. Der Austausch zwischen Freiwilligenagenturen und in Netzwerken auf verschiedenen Strukturebenen wie in den Landesarbeitsgemeinschaften und der Bundesarbeitsgemeinschaft bietet Denk- und Reflexionsräume für Freiwilligenagenturen. Sie stehen hier für Offenheit, Vernetzung und schaffen Räume für Dialog

#### **7. Freiwilligenagenturen stehen für unbezahltes Engagement**

Der besondere Wert des freiwilligen Engagements für die Gesellschaft kommt auch in seiner Unentgeltlichkeit zum Ausdruck. Die Freiwilligenagenturen setzen sich dafür ein, dass alle Menschen sich unabhängig von ihrer sozio-ökonomischen Situation engagieren können. Zu guten Rahmenbedingungen für Freiwillige gehört deshalb, dass entstandene Ausgaben in der Regel auch erstattet werden. Freiwilliges Engagement darf kein Ersatz für Erwerbsarbeit sein. Insbesondere der Einsatz von Freiwilligen in Bereichen staatlicher Daseinsvorsorge erfordert eine fortlaufende Reflexion über deren Rollen und Aufgaben, einschließlich der Fragen zu Geldzahlungen, Folgen der Monetarisierung und Zugangsbarrieren. In diese Diskussionen bringen sich Freiwilligenagenturen mit ihren Erfahrungen und Perspektiven intensiv ein.

## 8. Freiwilligenagenturen benötigen eine stabile Finanzierung und sichere Rahmenbedingungen

Um ihre volle Wirkung für die Gesellschaft zu entfalten, brauchen Freiwilligenagenturen eine nachhaltige geförderte finanzielle Basis mit einem stabilen Finanzierungsmix. Die Etablierung von Freiwilligenagenturen und die Förderung von Engagement sollte hierbei als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und als ein kommunaler Auftrag wahrgenommen werden. Engagementstrukturen sollten durch einen gemeinsamen politischen Willen aller föderalen Ebenen gestärkt werden. Dazu müssen Bund und Länder die kommunalen Finanzen nachhaltiger ausstatten und Förderprogramme auflegen, um bundesweit gleichwertige Infrastrukturen zur Engagementförderung zu schaffen. Begleitet werden sollte dies von bürokratiearmen und transparenten Handlungsabläufen für die Zivilgesellschaft und einem reformierten Gemeinnützigkeitsrecht.

*Diese acht Positionen verdeutlichen das Wirken und Handeln von Freiwilligenagenturen. Sie zeigen einen Weg auf, den Herausforderungen unserer Zeit und dem gesellschaftlichen Wandel mit starken Freiwilligenagenturen und vielfältigem freiwilligem Engagement zu begegnen, um so eine demokratische Zukunft des Miteinanders zu gestalten.*

**Kassel, den 5. Juni 2024**

### **Kontakt:**

Bundesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen e.V. (bagfa), Tobias Kemnitzer (Co-Geschäftsführer) | Potsdamer Straße 99, 10785 Berlin | 030 / 20 45 33 66 |  
[bagfa@bagfa.de](mailto:bagfa@bagfa.de) | [www.bagfa.de](http://www.bagfa.de)

---

<sup>1</sup> Unser Verständnis von freiwilligem, bürgerschaftlichem und zivilgesellschaftlichem Engagement sowie Ehrenamt basiert auf der Definition von bürgerschaftlichem Engagement der Enquete-Kommission des Deutschen Bundestages und aktuellen Diskussionen zur Weiterentwicklung des Begriffes: Bürgerschaftliches Engagement ist freiwillig, gemeinwohlorientiert, zielt nicht auf materiellen Gewinn ab, findet im öffentlichen Raum statt, wird in der Regel gemeinschaftlich bzw. kooperativ ausgeübt, ist kein Ersatz für staatliche Leistungen, orientiert sich an den Menschenrechten, wie sie in der Erklärung der Vereinten Nationen und im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland verankert sind, ist auf sozialen Zusammenhalt ausgerichtet, ermöglicht Teilhabe, ist zivil und nicht an die Staatsbürgerschaft gekoppelt. In Zukunft sprechen wir in diesem Sinne von freiwilligem Engagement.

<sup>2</sup> Zum Leistungs- und Ausstattungsprofil von Freiwilligenagenturen veröffentlichte die bagfa Strukturempfehlungen, die hier zu finden sind: [https://bagfa.de/wp-content/uploads/2024/06/2024-bagfa-Strukturempfehlungen\\_Leistungs-Ausstattungsprofil.pdf](https://bagfa.de/wp-content/uploads/2024/06/2024-bagfa-Strukturempfehlungen_Leistungs-Ausstattungsprofil.pdf)